

"Für einander Sorge tragen: Familienbezogene Gesundheitsförderung"
Satellitenveranstaltung zum Kongress Armut und Gesundheit
Mittwoch, 04. März 2015

Workshopphase II: Dimensionen familienbezogener Gesundheitsförderung
Workshop 7: Bereichsübergreifende Strukturen für Familien

Titel: "Familiengesundheit als integrierte kommunale Strategie"

Referent: Uwe Klein, Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin

Durch die Erkrankung eines Familienmitglieds werden, in unterschiedlichem Maße, auch alle anderen Mitglieder beansprucht. Deshalb ist es wichtig, dass bei Krankheits- und Gesundungsprozessen, entsprechend auch bei Prävention und Gesundheitsförderung alle Familienmitglieder in den Blick genommen werden. Insbesondere im Verlauf von chronischen Erkrankungen erfordert dies einen an den jeweiligen Bedarf und die jeweiligen Bedürfnisse angepassten Blick.

In den im Berliner Bezirk Treptow-Köpenick formulierten und umgesetzten Gesundheitsprozesszielen "Gesund älter werden in Treptow-Köpenick" lässt sich die konsequente Entwicklung einer integrierten kommunalen Strategie (i.S. einer Präventionskette) erkennen, die als Ausgangspunkt für weitere Vorhaben dient. So wird "Familiengesundheit als kommunale integrierte Strategie" zukünftig zum Kristallisationspunkt für ein Ineinandergreifen von kurativen, rehabilitativen, präventiven und gesundheitsfördernden Handlungsansätzen.

In dem Beitrag werden Vorüberlegungen dargestellt und über bisherige Entwicklungen in Treptow-Köpenick informiert.

Kontakt

Uwe Klein

Referent für Strategie- und Unternehmensentwicklung

Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin

u.klein@alexianer.de